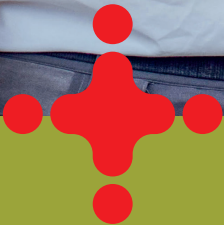


missio



HILFE FÜR DIE WELTKIRCHE:

Tiroler Priesterpatenschaften

Priester – Hoffnungsträger für die Menschheit

Ein Blick nach Afrika, Asien oder Lateinamerika zeigt: **Die Kirche lebt! Und sie wächst.** Das schönste Zeichen für die Lebendigkeit sind die zahlreichen Berufungen. Gott ruft auch heute junge Menschen in seine Nachfolge.



Liebe Gläubige!

In den ärmsten Regionen der Weltkirche gibt es erstaunlich viele Berufungen, doch die zahlreichen jungen Männer können sich die Ausbildung zum Priester oft nicht leisten. Wir sind mit ihnen im Glauben verbunden und wollen helfen: 80.000 Priesterstudenten brauchen unsere Unterstützung.

Durch unsere Priesterpatenschaften schenken wir den Menschen dort Zukunft und Segen. Wir bauen mit am Reich Gottes!

Konkret bitte ich Sie um eine Spende, die der Ausbildung eines Priesterseminaristen zugute kommt. Jeder Beitrag zählt. Sobald die Ausbildungskosten für das vierjährige Theologiestudium gemeinsam gespendet wurden, können wir schon wieder den nächsten jungen Mann auf seinem Weg zum Priesteramt unterstützen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Pfarrer DDr. Johannes Laichner, Diözesandirektor Missio Innsbruck

Priesterseminaristen in Kamerun



Wir unterstützen die Weltpriester von morgen!

Eine Priesterpatenschaft bedeutet, die Verkündigung des Evangeliums bis ans Ende der Welt mitzutragen. Den Päpstlichen Missionswerken in Österreich liegen viele dringende Anträge für die Finanzierung von Priesterstudenten vor. Mit einer Priesterpatenschaft sorgen wir auf 4 Jahre für die Ausbildung eines konkreten Priesterstudenten.



„Durch eine Patenschaft für einen Seminaristen wird das Leben der Kirche vor Ort gestärkt – weltweit. Bei meinen Besuchen in afrikanischen Diözesen habe ich festgestellt, dass auf junge Priester eine große Verantwortung zukommt. Sie müssen oft nicht nur Pfarren und Gemeinden neu gründen, sondern auch das soziale Leben vor Ort aufbauen – mit Kindergärten, Schulen, Krankenstationen und vielem mehr. Eine gute Ausbildung ist dafür die Basis. Außerdem profitieren wir auch von Priestern, die aus der Weltkirche zu uns kommen. Wir brauchen sie als Seelsorger und Missionare. Danke allen, die eine Patenschaft übernehmen können!“

Bischof MMag. Hermann Glettler, Bischof von Innsbruck

Seit 1980 konnten durch Priesterpatenschaften aus Österreich in den Missionsdiözesen über 22.000 Priester ausgebildet und geweiht werden. 114 Bischöfe gingen aus diesen Berufungen hervor.



„Ich unterstütze gerne einen Priesterseminaristen, denn das bringt Segen. Ich durfte meinen Schützling in Indien sogar selbst kennenlernen. Da habe ich gemerkt, wie sehr es Frucht und Freude bringt, einen Priesterseminaristen zu unterstützen.“

Gertrud Hofer, Priesterpatin aus Schönwies



Missio-Nationaldirektor Pater Dr. Karl Wallner mit der Priesterpatin Gertrud Hofer

Tiroler Priesterpatenschaften

Viele konnten wir bereits unterstützen



Vergelt's Gott!

www.priesterpatenschaften.at



**Laurence
TURYAMUREBA**
Uganda



**Leonard
SSEWANYANA**
Uganda



**Leonardo
QUIRINA DA SILVA**
Brasilien



**Lionel
FOLEFACK**
Kamerun



**Magloire
FOYETH**
Kamerun



**Maxwell
GINGIERA**
Uganda



**Onesmus
AHABWE**
Uganda



**Pascal
YAPUT**
Fiji



**Paul
KAKANGA**
Uganda



**Remy
NDAYISHIMIYE**
Burundi



**Sanjay
PETER**
Indien



**Sivestre
KENGNE**
Kamerun



**Rodrigue Desire
IKENG**
Kamerun



**Joseph
TIOMO**
Kamerun

Durch ihr Wirken lassen sie überall
die Liebe Gottes aufleuchten!



**Agathon
HABONIMANA**
Burundi



**Akongnui
NSHANUI**
Kamerun



**Andre
NYANDWI**
Burundi



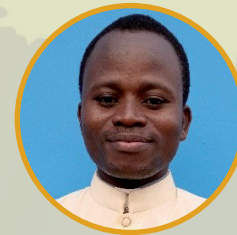
**Anthony
KIRUMIRA**
Uganda



**Danushka
DILSHAN**
Sri Lanka



**Deus
NTIRAMPEBA**
Burundi



**Dossa
AHOSSI**
Benin



**Evariste
NSABIMANA**
Burundi



**Anup
GURIA**
Indien



**Arcade
NDAYIKEZA**
Burundi



**Armel
HOUNKONNOU**
Benin



**Arthur
OHANDA**
Kamerun



**Francis
KAMANDA**
Kamerun



**Innocent
ADJAGBA**
Benin



**Jean Bosco
FOTSO**
Kamerun



**Jeffery
EL PLANN**
Myanmar



**Cyriaque
NDAYISHIMYE**
Burundi



**Basant
MINJ**
Kamerun



**Christopher
CHIKWEZACHILAULA**
Malawi



**Augustine
LWANGA**
Uganda



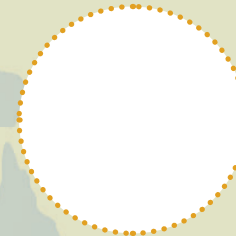
**Jesus-Marie
NZOYNINAHAZA**
Burundi



**Johnmil
KWEKAM**
Kamerun



**Jose
DE MESQUITA**
Brasilien



*„Schenken auch Sie der Welt
einen Priester. Wir brauchen jeden
von ihnen dringender denn je!“*

Unsere Priesterstudenten stellen sich vor

In Afrika, Asien und Lateinamerika sind es die Priester, die neben ihrem priesterlichen Dienst oft die erste Anlaufstelle für Kranke und Hilfsbedürftige sind. Sie sind es, die den Menschen Zuversicht, Trost und Hoffnung geben. Die meisten der 80.000 Seminaristen stammen aus ärmlichen Verhältnissen. Vier unserer Priesterstudenten erzählen von ihrer Berufung.

*„Ich verspreche,
für Sie zu beten!“*



Name: Ohanda Biloa Arthur Christian-Lambert
Geburtsdatum: 16.4.1998
Herkunft: Kamerun
Diözese: Yaoundé



| Warum möchte ich Priester werden?

Es ist mein Wunsch, Priester zu werden, um mich ganz auf Jesus ausrichten zu können. Ich möchte mein Leben in den Dienst des Nächsten stellen, für die Anliegen des Gottesvolkes beten und den Segen Gottes zu den Menschen bringen. Für mich stehen das Gebet, mein Studium, die Kirche, meine Familie und Mitmenschen im Zentrum meines Lebens.

| Was ich euch sagen möchte:

Betet für mich, dass der Herr mir hilft, ein Mann der Wahrheit, der Gerechtigkeit und der Liebe Gottes zu werden. Ich verspreche, für Sie zu beten und ich danke Ihnen für Ihr Gebet und Ihre Unterstützung, durch die ich meinen Weg der Berufung gehen kann.



Name: Nshanui Christian Ankongnui
Geburtsdatum: 15.8.1993
Herkunft: Kamerun
Diözese: Bamenda



*„Es ist mein Wunsch,
ein Diener Christi zu werden.“*

| Warum möchte ich Priester werden?

Ich fühle auf eine starke persönliche Weise den Ruf Christi, auf der Welt Zeugnis für ihn zu geben und das Evangelium zu verkünden. Es ist mein großer Wunsch, ein Diener im Weinberg des Herrn zu werden. Ich möchte das Wort Gottes verkünden, damit viele Menschen von Christus und seiner Liebe erfahren.

| Was ich euch sagen möchte:

Ich wünsche mir, dass in meinem Land Kamerun Frieden einkehrt, speziell in diesen turbulenten Zeiten, denen das Land momentan ausgesetzt ist. Gott möge den Menschen Gesundheit und Einheit schenken. Dieser Wunsch gilt im speziellen auch für meine Paten. Ich bete für die Kranken und all jene, die ihren Glauben an Gott verloren haben. Bitte beten Sie auch für mich, damit ich ein guter Priester werde.

Durch ihr Wirken lassen sie überall die Liebe Gottes aufleuchten!



Name: Kirumira Antony
Geburtsdatum: 13.6.1983
Herkunft: Uganda
Diözese: Kasana-Luweero



„Ich möchte ein Werkzeug der Barmherzigkeit Gottes sein.“

| Warum möchte ich Priester werden?

Tief in mir liegt der brennende Wunsch, anderen zu dienen, ohne eine Belohnung zu erwarten, wie Christus es tat. Deshalb möchte ich ein Priester werden, der Christus nachahmt. Als Priester kann ich viele Menschen mit Jesus verbinden, indem ich für sie und mit ihnen die Heilige Messe feiere.

| Was ich euch sagen möchte:

Im Moment ist mir das Gebet sehr wichtig, so dass Gott mir hilft, weiterhin in der priesterlichen Ausbildung zu bleiben, um ein guter Priester zu sein, so Gott will. Ich danke dem Herrn, dem allmächtigen Gott, der mich mit einer Begegnung von gutherzigen Menschen gesegnet hat, die bereit sind, meinen Weg zum Heiligen Altar als katholischer Priester zu unterstützen. Ich verspreche, Sie immer in meinen Gebeten zu bedenken und bitte Sie auch, immer für mich zu beten.



UGANDA



Name: Turyamureba Laurence
Geburtsdatum: 8.7.1991
Herkunft: Uganda
Diözese: Mbarara

„Ich bedanke mich bei allen Wohltätern.“

| Warum möchte ich Priester werden?

Ich möchte Priester werden, um dem Volk Gottes als katholischer Priester zu dienen.

| Was ich euch sagen möchte:

Das Volk Gottes braucht den Dienst der Priester. Sie dienen Gott und den Menschen. Ich bedanke mich bei allen Wohltätern, die in ihrer Liebe und Großzügigkeit mich und alle junge Männer, die danach streben, Priester zu werden, unterstützen.

EIN BLICK IN DIE WELTKIRCHE



Auf einen Priester kommen

in Europa	4.142	Einwohner
in Amerika	8.160	Einwohner
in Ozeanien	8.734	Einwohner
in Afrika	26.296	Einwohner
in Asien	65.668	Einwohner



Eine Priesterpatenschaft hilft!



Die theologische und spirituelle Ausbildung in den vielen Priesterseminaren der Weltkirche ist aufwendig. Wer im Namen der Kirche das Evangelium verkünden und die heiligen Sakramente ausspenden darf, muss gut ausgebildet sein. Die Kosten für das vierjährige Theologiestudium und das Leben im Priesterseminar pro Kandidat betragen in den ärmsten Regionen der Weltkirche rund 2400 Euro. Bischöfe müssen dort aber aus Geldmangel viele junge Männer trotz ihrer Berufung zum Priesteramt abweisen. In dieser schwierigen Situation hilft die Tiroler Priesterpatenschaft. Das Hilfsprojekt richtet sich an jene, die einmalig einen beliebigen Geldbeitrag spenden, um gemeinsam mit anderen Gläubigen aus Tirol die Ausbildung eines Priesterstudenten zu finanzieren. Die Päpstlichen Missionswerke überweisen den Gesamtbetrag an Priesterseminare in Missionsdiözesen.

Unterstützen wir gemeinsam von Tirol aus die Weltpriester von morgen. Sie sind Hoffnungsträger für die Menschheit.

Ich informiere Sie gerne, bitte kontaktieren Sie mich.

missio

Markus Hochenegger

Missio Diözesandirektion Innsbruck

E-Mail: tirol@missio.at

Tel: 0043 676/6050171

Widumweg 13

6426 Roppen

www.missio.at

IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500

BIC: BAWAATWW

AKTIONS CODE: PRPAT-T

ONLINE-SPENDEN: www.missio.at/spenden

